

Umfrage zur Kulturarbeit der Gemeinde Rosendahl

Umfrage Besucher

1071

Insgesamt
Besuche

585

Fertige
Antworten

0

Unvollendete
Antworten

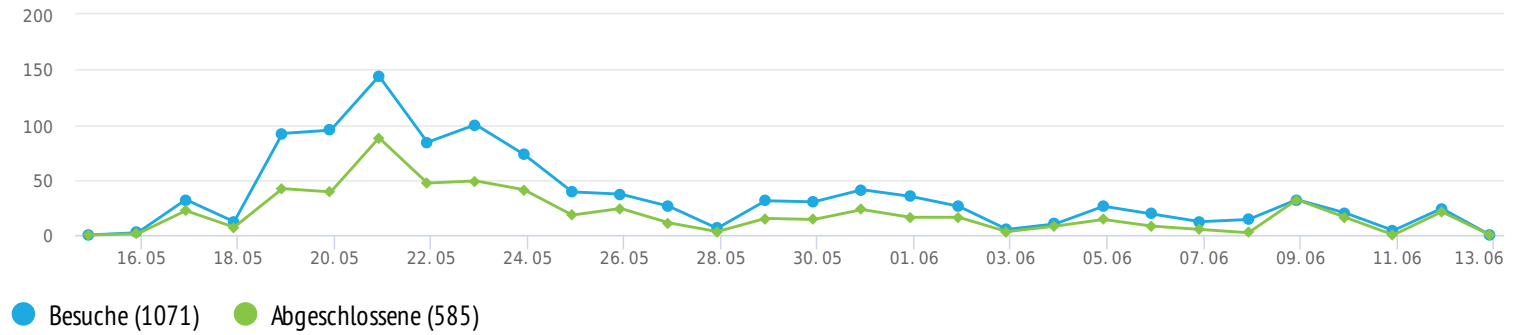
486

Nur gezeigt

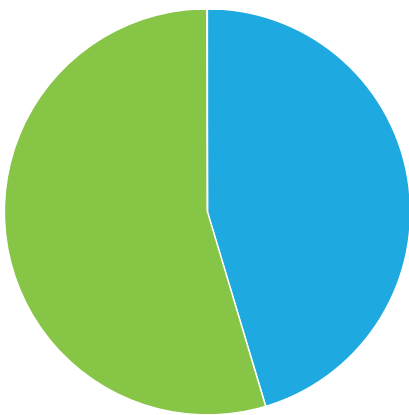
54,6%

Insgesamt
Abschlussquote

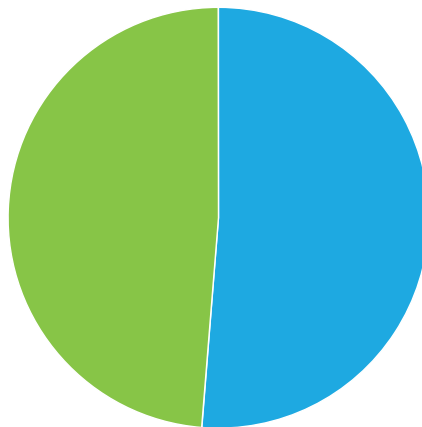
Besuch Historie (16. 05. 2022 – 12. 06. 2022)



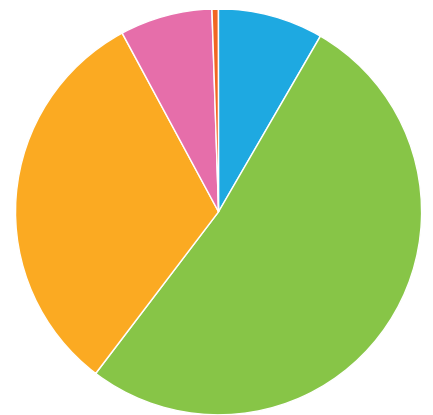
Besucher total



Besuchen Quellen



Durchschnittliche Zeit der Fertigstellung

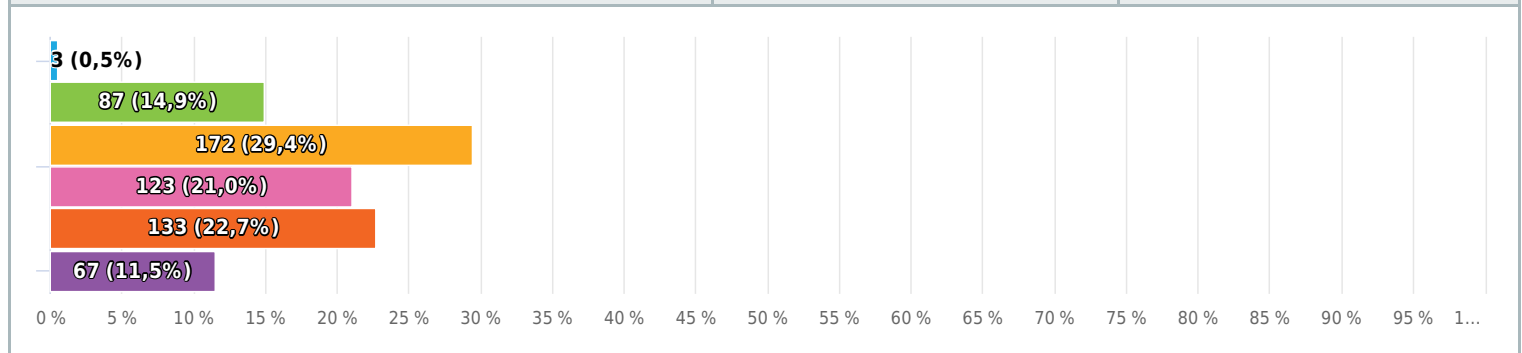


Ergebnisse

1 Ich bin ...

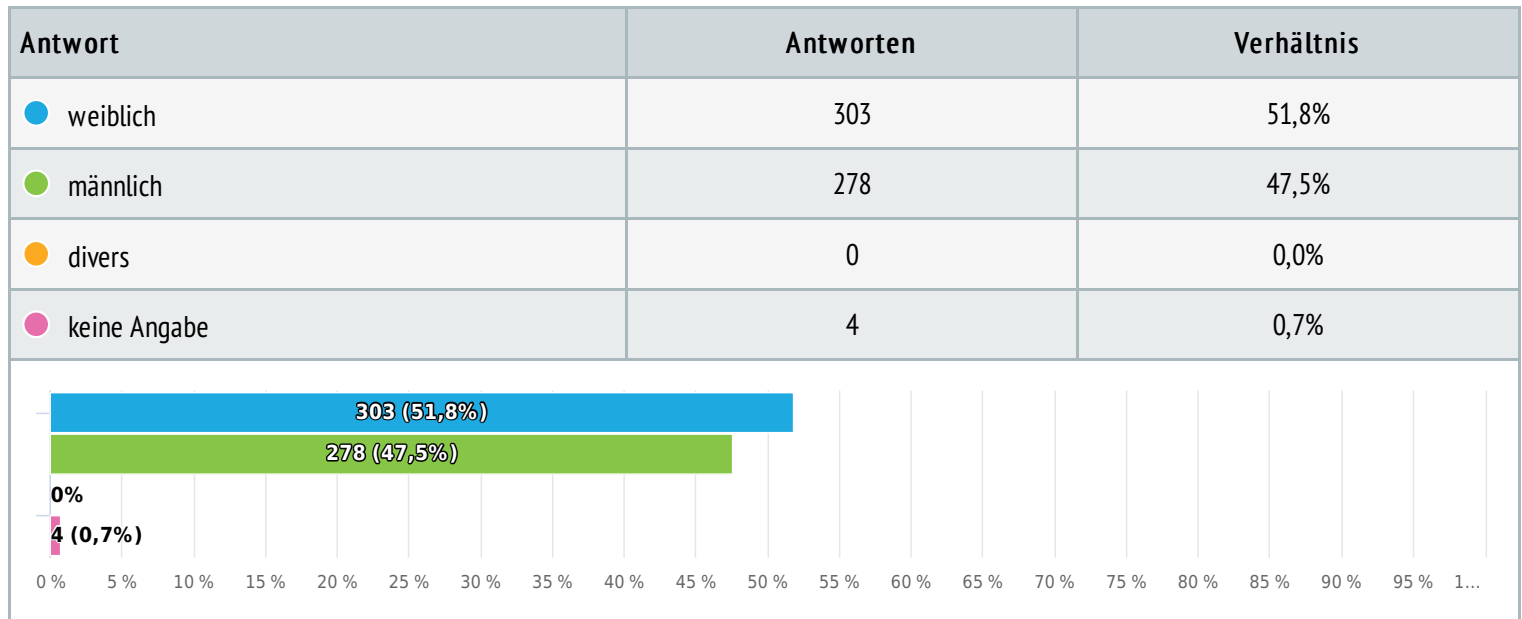
Einzelwahl, geantwortet 585 x, unbeantwortet 0 x

Antwort	Antworten	Verhältnis
● unter 18 Jahre	3	0,5%
● von 18 bis 29 Jahre	87	14,9%
● von 30 bis 44 Jahre	172	29,4%
● von 45 bis 54 Jahre	123	21,0%
● von 55 bis 64 Jahre	133	22,7%
● Über 65 Jahre	67	11,5%



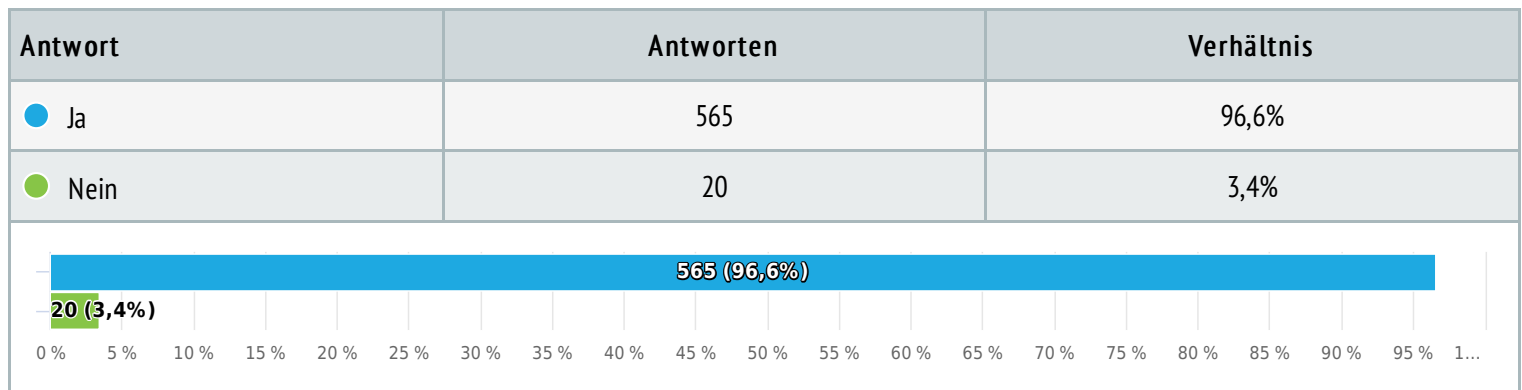
2 Ich bin ...

Einzelwahl, geantwortet 585 x, unbeantwortet 0 x



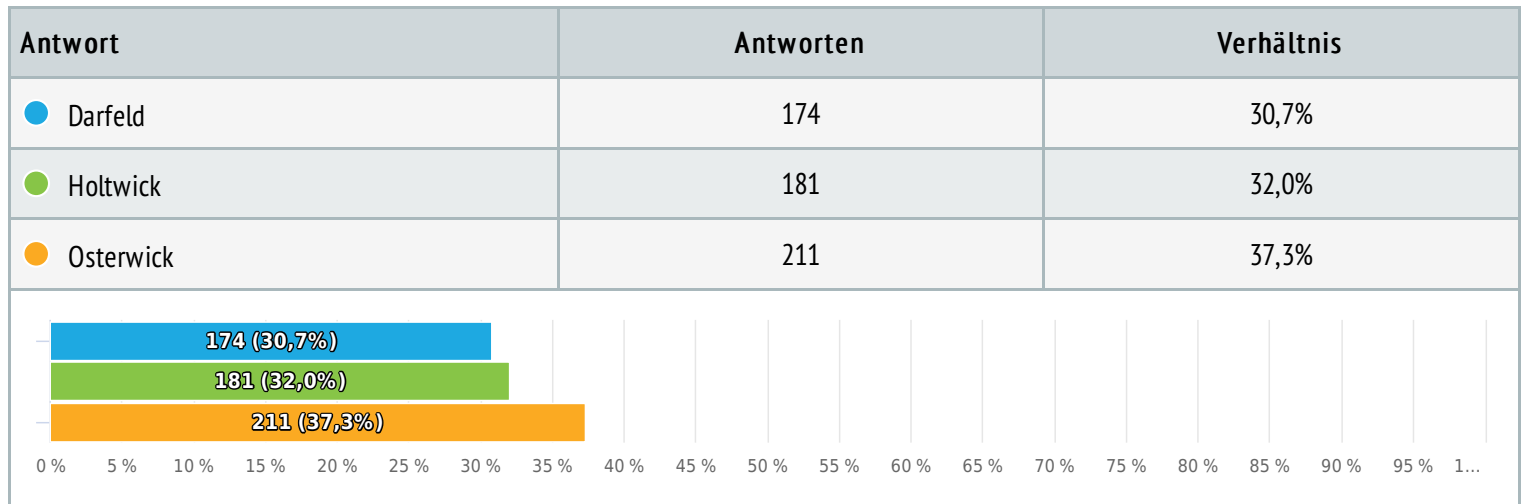
3 Ich wohne in Rosendahl

Einzelwahl, geantwortet 585 x, unbeantwortet 0 x



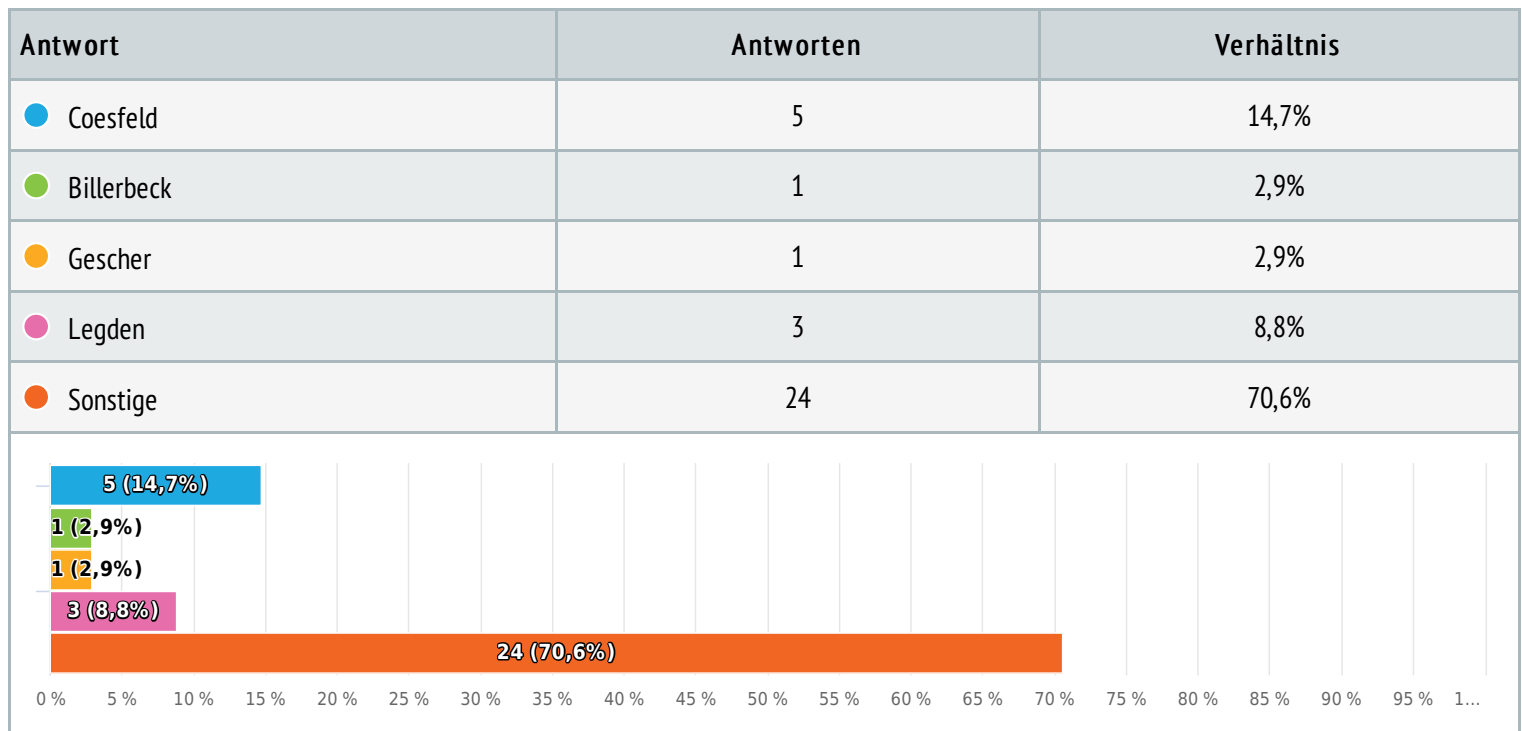
4 Ich wohne in Rosendahl im Ortsteil ...

Einzelwahl, geantwortet 566 x, unbeantwortet 19 x



5 Ich wohne nicht in Rosendahl, sondern in ...

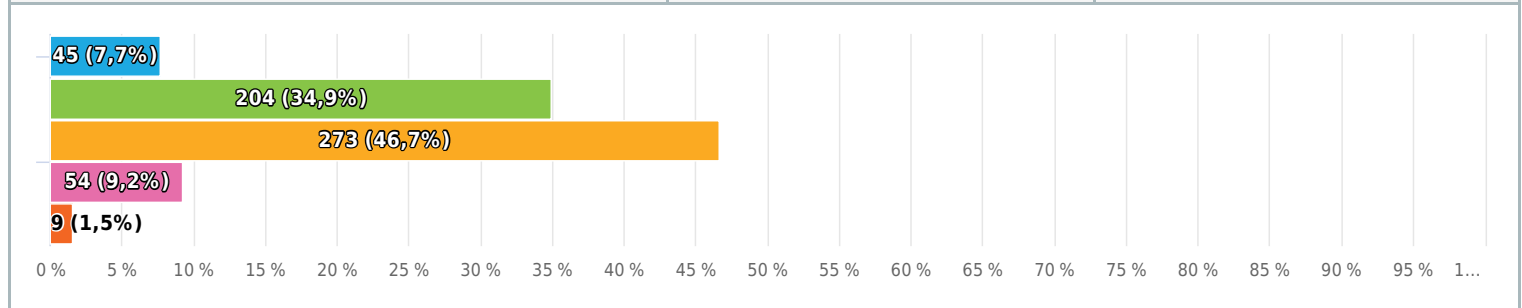
Einzelwahl, geantwortet 34 x, unbeantwortet 551 x



6 Mein Interesse an Kultur ist ...

Einzelwahl, geantwortet 585 x, unbeantwortet 0 x

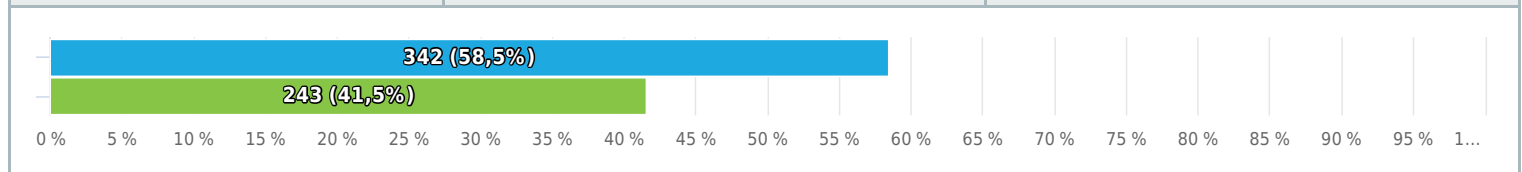
Antwort	Antworten	Verhältnis
● sehr groß	45	7,7%
● groß	204	34,9%
● neutral	273	46,7%
● gering	54	9,2%
● nicht vorhanden	9	1,5%



7 Ich kenne das Rosendahler Kulturprogramm

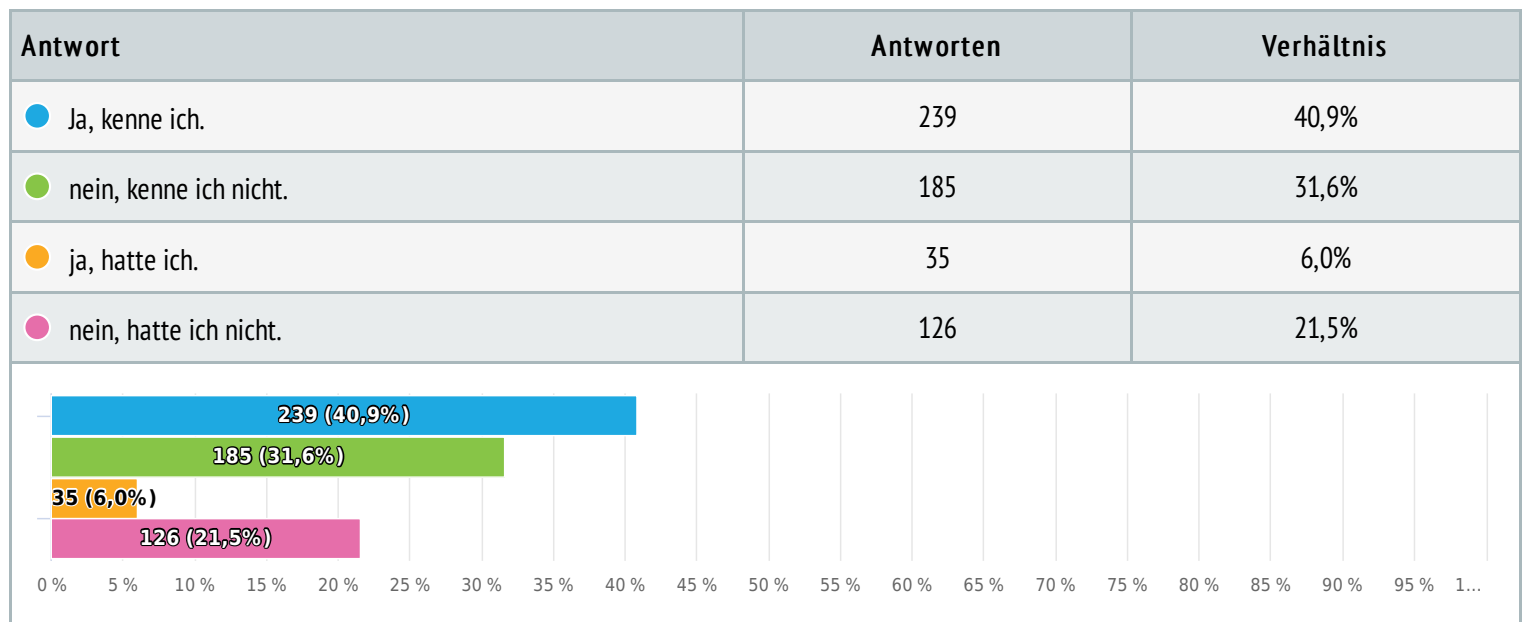
Einzelwahl, geantwortet 585 x, unbeantwortet 0 x

Antwort	Antworten	Verhältnis
● ja	342	58,5%
● Nein	243	41,5%



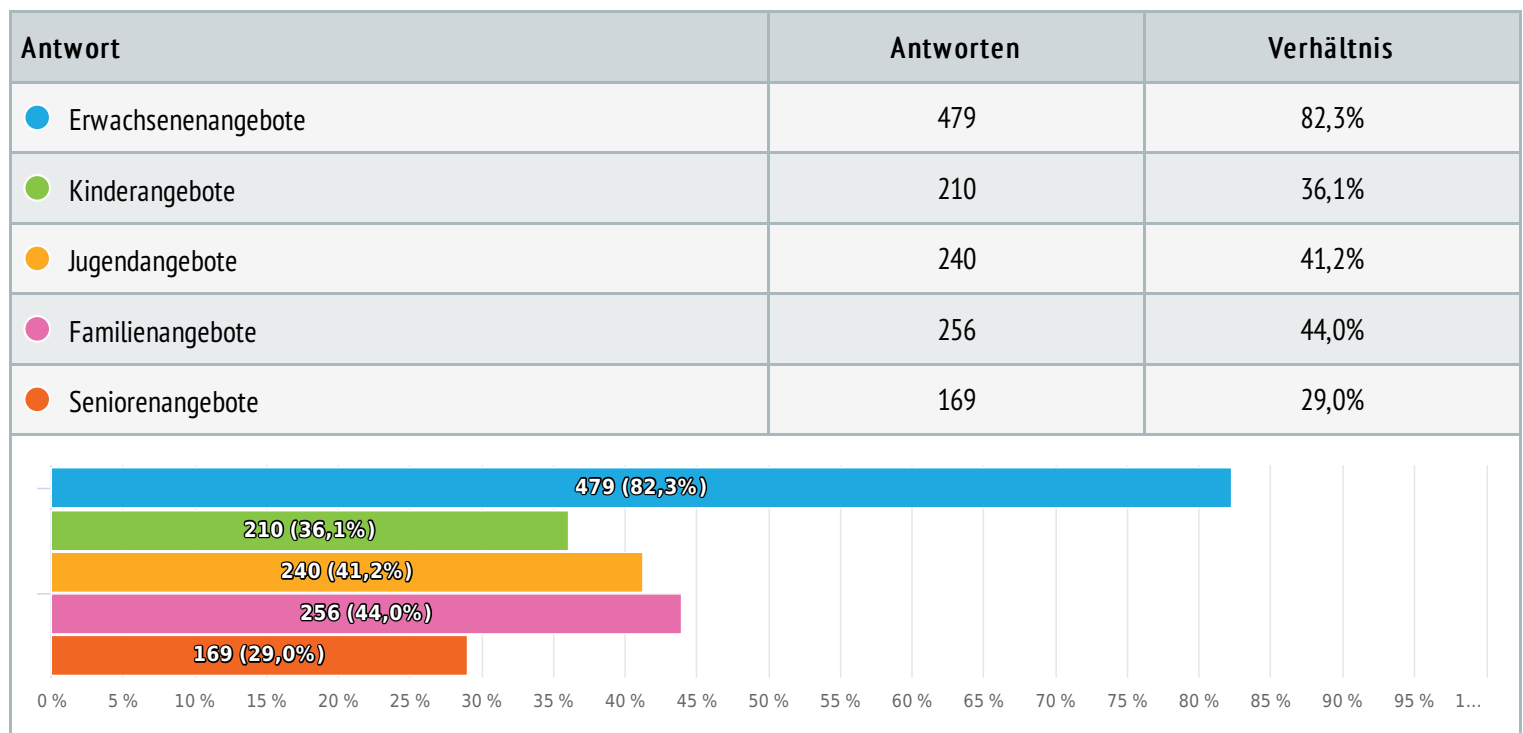
8 Ich kenne die Rosendahler Kulturkarte oder hatte bereits eine

Einzelwahl, geantwortet 585 x, unbeantwortet 0 x



9 Für mich wären folgende kulturelle Angebote wichtig (Mehrfachnennung möglich)

Mehrfachauswahl, geantwortet 582 x, unbeantwortet 3 x

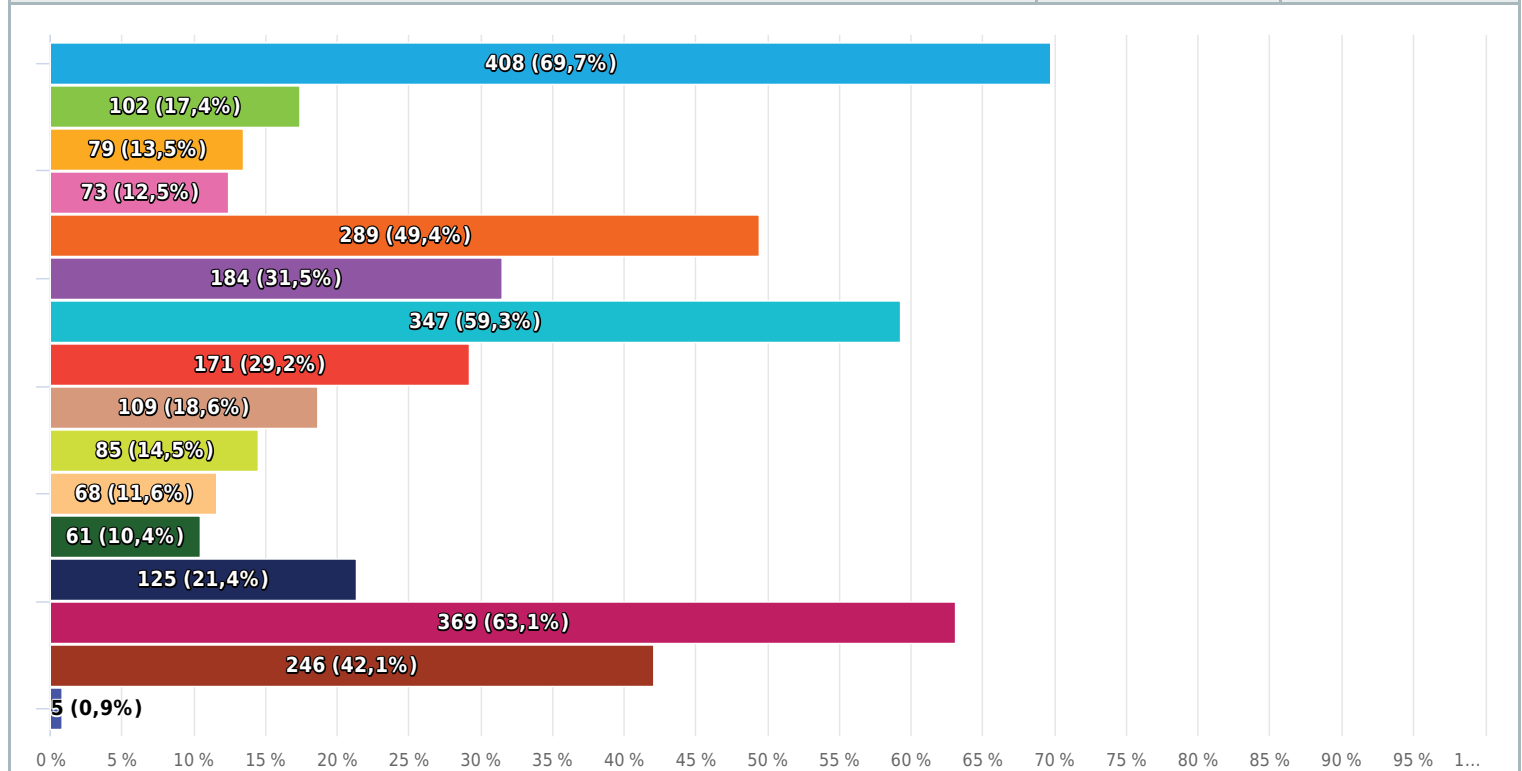


10 Ich würde folgende Angebote nutzen (Mehrfachnennungen möglich)

Mehrfachauswahl, geantwortet 585 x, unbeantwortet 0 x

Antwort	Antworten	Verhältnis
---------	-----------	------------

Antwort	Antworten	Verhältnis
● Live-Konzert Rock/Pop	408	69,7%
● Tribute-Konzerte	102	17,4%
● Klassische Konzerte	79	13,5%
● Jazz/Blues Konzerte	73	12,5%
● Musikfestivals (zB. Rock am Gleis, Gregor Meyle 6 Band)	289	49,4%
● Kabarett	184	31,5%
● Comedy	347	59,3%
● Theater	171	29,2%
● Kindertheater	109	18,6%
● Lesungen	85	14,5%
● Lesungen mit Musik	68	11,6%
● Live-Hörspiele	61	10,4%
● Ausstellungen	125	21,4%
● Märkte	369	63,1%
● Kirmes	246	42,1%
● Keine Antwort	5	0,9%



11 Sonstiges










Text Frage , geantwortet 585 x, unbeantwortet 0 x

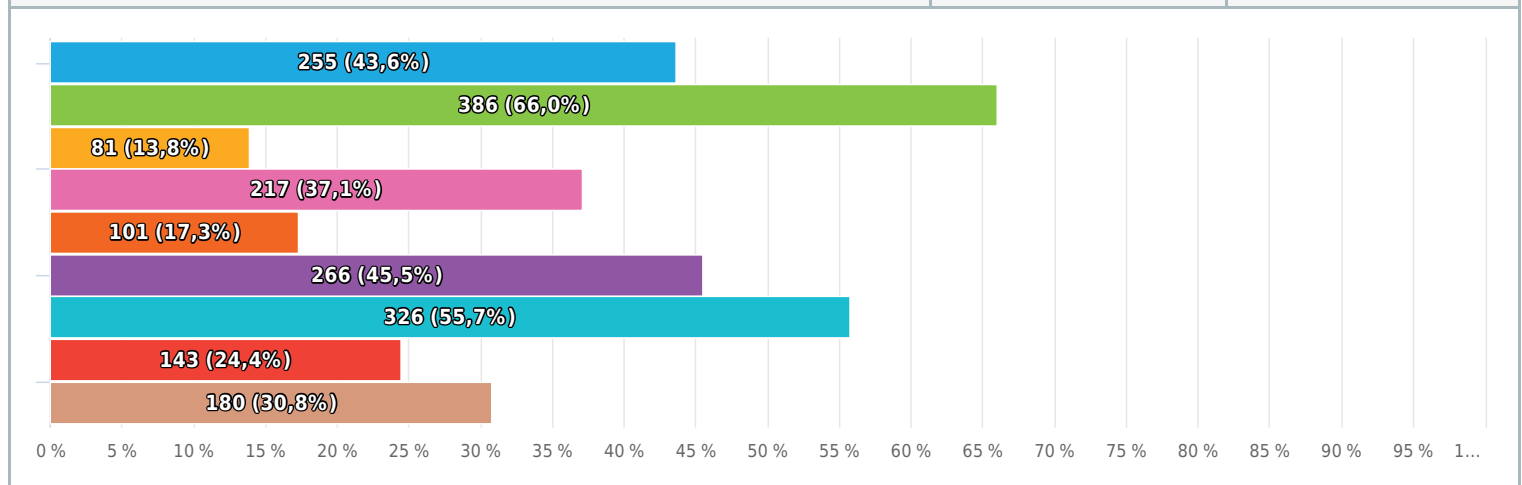
- (533x)
- Alles in Richtung Musical
- Angebote für junge Erwachsene/Treffpunkte
- Auch elektronische Musik
- Besonders über Freizeitangebote für Kinder und Senioren würde ich mich sehr freuen
- Blasorchester
- Bürger-Genossenschaft für Wiederbelebung der kleinen Kneipe an der Holtwicker Kirche
- Comedy , Musical ' Angebote für Kids usw.
- Da es in Coesfeld im Theater ortsnah ein hervorragendes Angebot gibt, sollte man eine passende Kosten/Nutzen Abwägung betreiben
- Das generell mehr für Kinder und Jugend getan wird
- Das vorgestellte neue Markt Konzept finde ich gut, es sollten aber auch weiterhin "Kirmesschausteller" dazu kommen. Diese Art von Aktionen kann nicht nur ehrenamtlich geleistet werden.
- Eine kulturelle Veranstaltung im Rathaus wie im Rahmen der Kulturkarte
- Es gibt in Darfeld keinen Ort wo man sich einfach Treffen kann eine Hütte wäre toll oder einfach ein Raum wo man hinkann.
- Es sollten deutlich mehr Angebote für die Jugendlichen gemacht werden und das in allen Ortsteilen.
- Es sollten mehr Open Air Konzerte wie das von Gregor Meyle veranstaltet werden
- Fahrradtouren
- Filmmusikkonzerte wären toll!
- Flohmarkt
- Flohmärkte, Mädelsflohmärkte, Genießerfeste, multikulturelle, ökologische Märkte (Technik, Speisen, Mode,...), Streetart
- Gastronomische Angebote erweitern.
- Generell mehr Werbung und Informationen über die sozialen Netzwerke ermöglichen.
- Große Kirmes für gesamt Rosendahl
- Ich fände es schön, wenn die ehemalige Kneipe an der Kirche verpachtet und wieder eröffnet wird.
- Ich me, dass Rosendahl mehr Touristen anziehen sollte durch eine Atraktion wie zum Beispiel einen Hochseilgarten am ehemaligen Versehrtenzentrum. Verbunden mit einem Aussichtsturm, der durch seine Schönheit und Exklusivität weit ueber Deutschland bekannt ist. Man konnte das ehemalige Zentrum als Ausstellungsraum fuer Kunst nutzen und somit Vernissagen veranstalten. Man konnte dort zusätzlich ei e Gastronomie errichten und somit ein Freizeitzentrum schaffen. Dadurch wuerde Rosendahl reich
- Ich würde mich über mehr Veranstaltungsangebote freuen, da es die Gemeinschaft fördert und das Dorf näher zusammenbringt .
- Ich würde mir Märkte wünschen, Handarbeit. Flohmärkte- von Haus zu Haus
- Kino mit ausgesuchten Filmen (kommunales Kino)
- Kirmes
- Klein und Einzelkünstler:innen Programme
- Konzert der Feuerwehrkapelle
- Kunst-Ausstellungen (Malerei/Skulpturen), zu 9: Mal- und Zeichenkurse, Gestaltung, Schreibwerkstatt
- Lokales in Holtwick
- Man sollte bei Festen mehr Wert auf bessere Händler legen. Also statt Putzzeug und Co lieber schöne handgemachte Sachen, wie zB von Kathiunikat, so pure Seifen usw.
- Mehr Sport für Kinder und Jugendliche
- Miteinander von jung und alt
- Mittelaltermarkt, sportliche Events evtl. Tuniere (Pferde/Western)

- Möglichkeiten für Jugendliche sich selbst künstlerisch zu verwirklichen (legales graffiti beispielsweise, Kunst generell)
- Musicals
- Nein
- Nie wieder Lesungen bitte... Das ist der letzte Mist
- Open-Air-Kino + zwar nicht direkt Kultur, aber auch schön wären Biergarten, Eisdielen
- Orgelkonzert
- Partys
- Picknick, öffentliches Kaffeetrinken oä
- Picknick Open Stage wäre mein absoluter Favorit! Hier könnte Gemeinde lebendig werden, Ortsteile zusammen wachsen, sich alle Generationen treffen, Hier würde ich neben "professionelle Unterhaltung" auch "Unterhaltung von Rosendahler für Rosendahler" einbeziehen: z.B. heimische Musiker / Musikgruppen/ sonstige Talente/ (z.B. Darf. u. Holtw. Feuerwehrkapelle / Kindertanzgruppe, v.l. gibt es einige BürgerInnen, welche in Plattdeutsch einen Programmpunkt beisteuern könnten, usw. usw. .)
- Sebastian Singen war z.B. ein tolles Event
- Schützenfeste, Oktoberfest, generell Live-Musik
- Sowas wie den Markedag in Holtwick war immer eine tolle Veranstaltung, oder die Kirmes als ich 2 bzw. 3 Große Fahrgeschäfte da waren außerdem als der Handwerkermarkt oder sodabei war.
- Vielleicht mal Künstler für Jugendliche die man kennen könnte (da kennen sich Jugendliche wahrscheinlich besser aus wer gerade so im "hype" ist)
- Wichtig ist auch ein Miteinander der drei Ortsteile
- Wir brauchen mehr was auch 20-25 Jährige anspricht. Faisal war gut, aber ich kenne keinen 20-25 jährigen der sich für lesungen interessiert oder an einem Kabarett.
- Wir sind ein Rosendahl, soweit klar. Aber ein Dorfgemeinschaftsfest machen und alle anderen örtlichen Veranstaltungen fallen lassen ist definitiv der falsche Weg.
- Würde mich darüber freuen wenn in Osterwick vieles wieder attraktiver werden würde!!

12 Ich werde auf Veranstaltungen aufmerksam durch ...

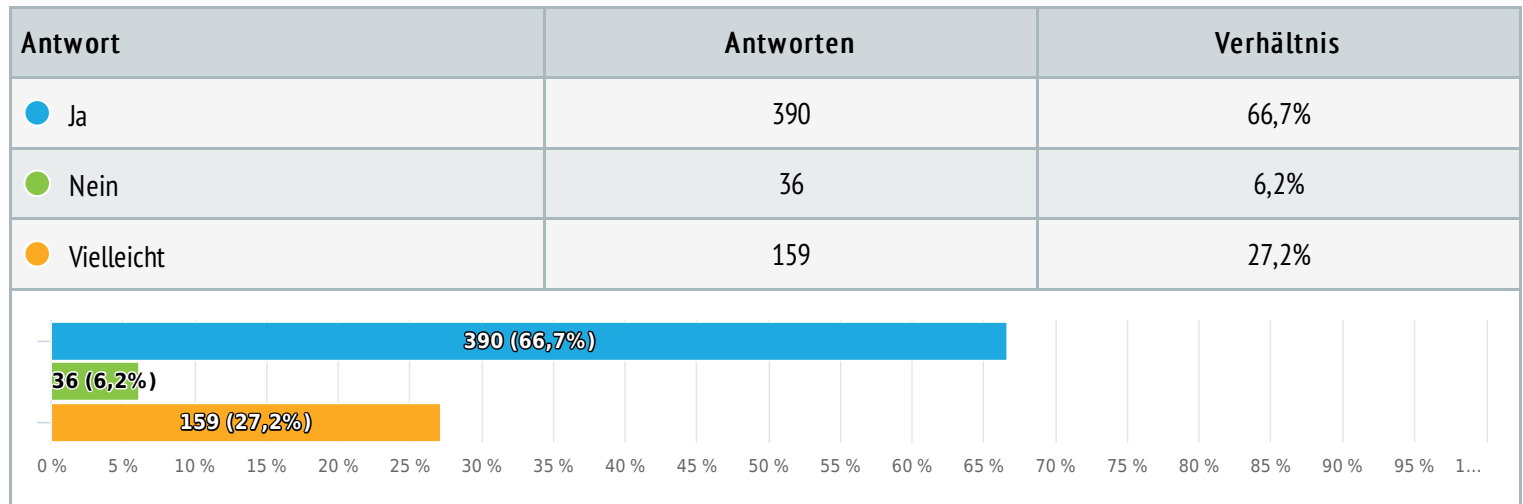
Mehrfachauswahl, geantwortet 585 x, unbeantwortet 0 x

Antwort	Antworten	Verhältnis
 Social Media (Facebook und Instagram)	255	43,6%
 Tageszeitung	386	66,0%
 www.rosendahl.de	81	13,8%
 Radiowerbung	217	37,1%
 Fernsehen (zB. Lokalzeit)	101	17,3%
 Veranstaltungskalender	266	45,5%
 Plakate	326	55,7%
 Werbebanner	143	24,4%
 Flyer/Faltblätter	180	30,8%



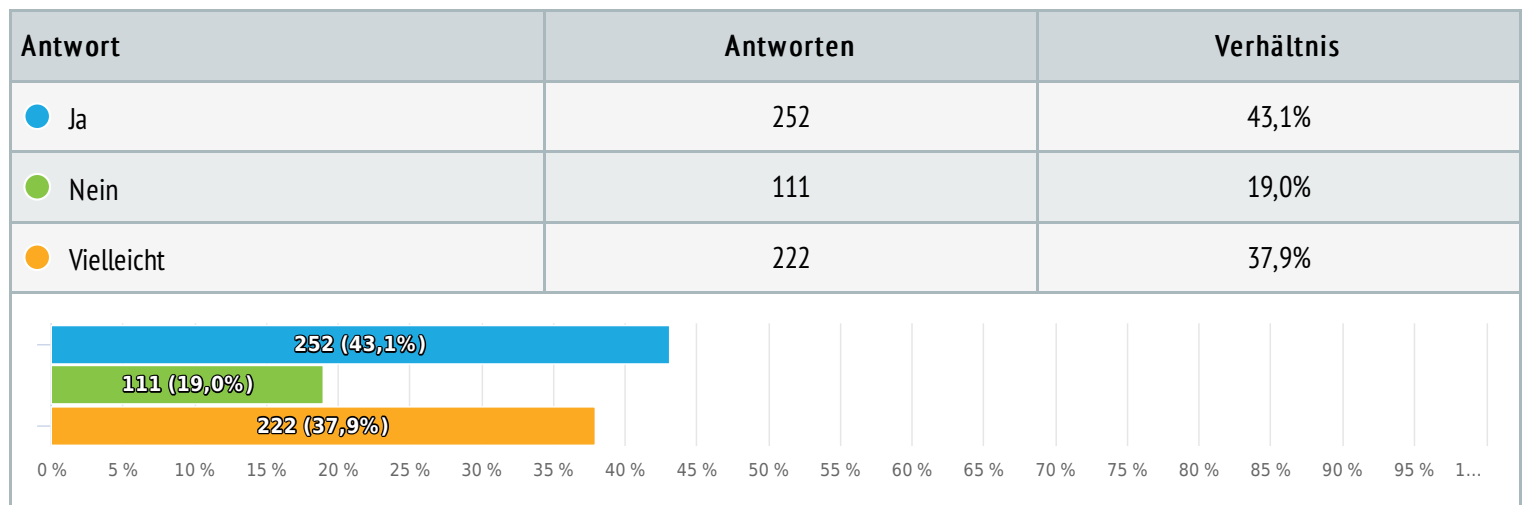
13 Ich würde ein "Rosendahler Dorfgemeinschaftsfest" besuchen

Einzelwahl, geantwortet 585 x, unbeantwortet 0 x



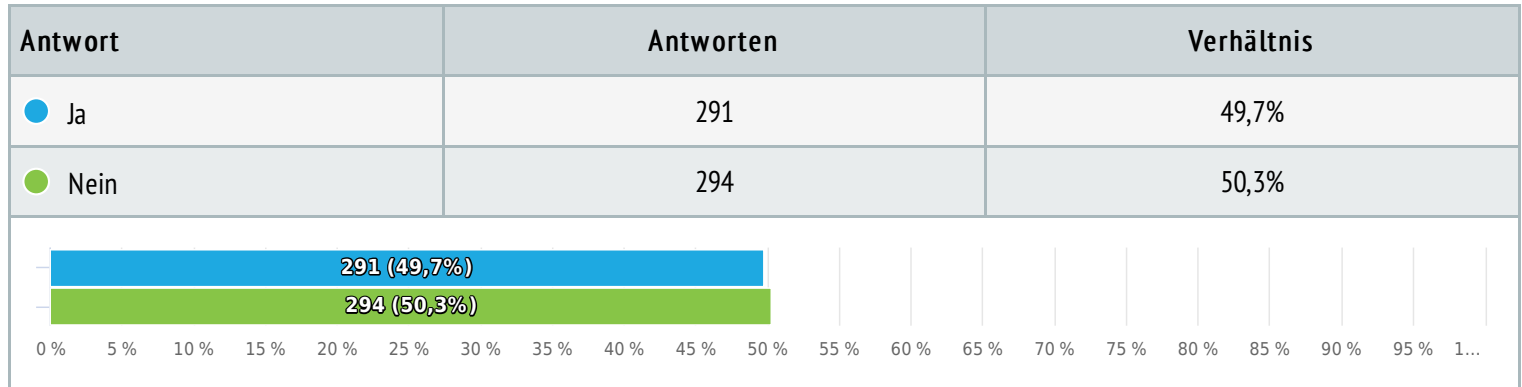
14 Ich würde das "Rosendahler Dorfgemeinschaftsfest auch besuchen, wenn es nicht im eigenen, sondern in einem anderen Ortseil stattfindet

Einzelwahl, geantwortet 585 x, unbeantwortet 0 x



15 Ich würde auf die derzeitigen Kirmesveranstaltungen (Stoppelmarkt Darfeld, Kirmes Holtwick, Kartoffelfest Osterwick) verzichten

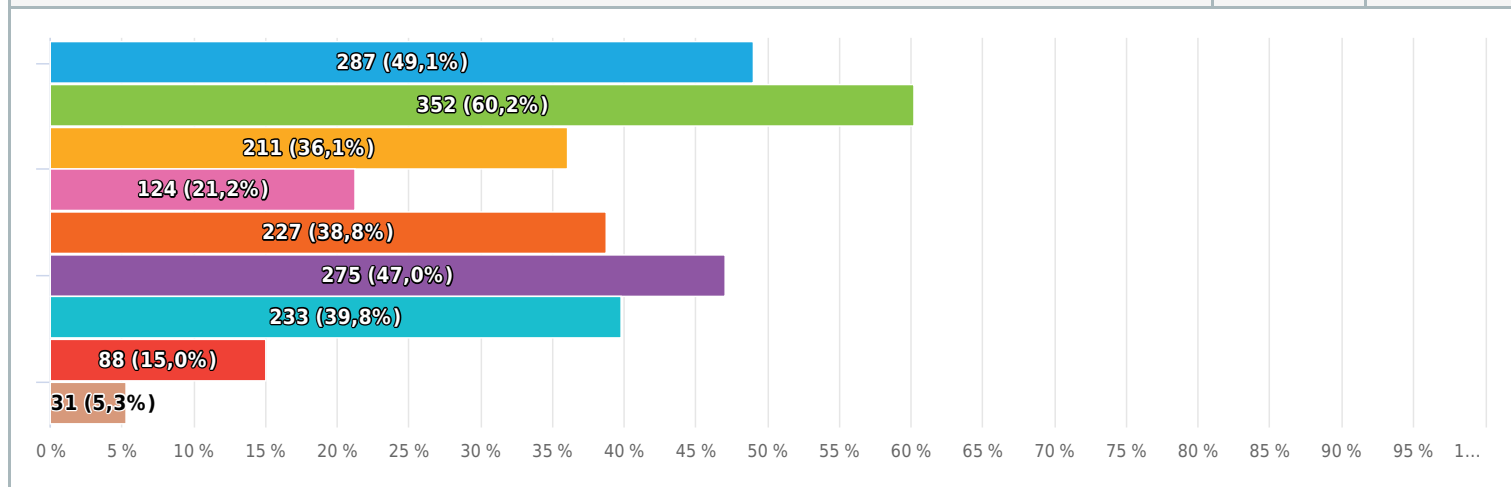
Einzelwahl, geantwortet 585 x, unbeantwortet 0 x



16 Folgende Vorschläge gefallen mir (Mehrfachnennungen möglich)

Mehrfachauswahl, geantwortet 585 x, unbeantwortet 0 x

Antwort	Antworten	Verhältnis
● Weinfest (Samstag)	287	49,1%
● Food-Truck-Festival, Cafeteria (Rathaus) auf der Hauptstraße bis Dienstleistungszentrum (Samstag/Sonntag)	352	60,2%
● Kirmes rund um die Kirche (Samstag/Sonntag)	211	36,1%
● Kinderflohmarkt auf dem Lengers Kämpchen (Samstag)	124	21,2%
● Picknick-Open-Stage auf einer kleinen Bühne im Generationenpark (Samstag/Sonntag)	227	38,8%
● (kostenpflichtiges Live-Konzert in der Zweifachhalle (Samstag)	275	47,0%
● Im Anschluss DJ-Party bei freiem Eintritt	233	39,8%
● Ich finde alles gut	88	15,0%
● Antwort	31	5,3%



17 Ihre Ideen, Wünsche und Anregungen

Text Frage, geantwortet 585 x, unbeantwortet 0 x

- (491x)
- Alle 2 Jahre reicht, die Ortsteilfeste sollten beibehalten und mehr von der Gemeinde unterstützt werden, Holtwicker Herbst, Stoppelmarkt, Kartoffelfest, ist ausbaufähig
- Arnd Zeiglers wunderbare Welt des Fußballs on tour oder Pistor's Fußballschule
- Auf keinen Fall die Kultur der Dörfer zerschlagen! Kein Darfelder kommt wegen eines Gemeinschaftsfestes nach Darfeld
- Auf Lärmbelästigung achten, Rücksicht auf Anwohner
- aus meiner Sicht braucht man keine 2 Tages Veranstaltungen. Wunsch wäre es, die Sporthalle zu den Trainingszeiten nicht zu blockieren. (Aufbauzeiten evtl. verschieben).
- Ausstellungen v. Verschiedenen Künstlern, Thementage, Garten-Hoffeste
- Autotreffen. Möglicherweise in Kooperation mit Autohaus Voss. Neuere und ältere Autos.

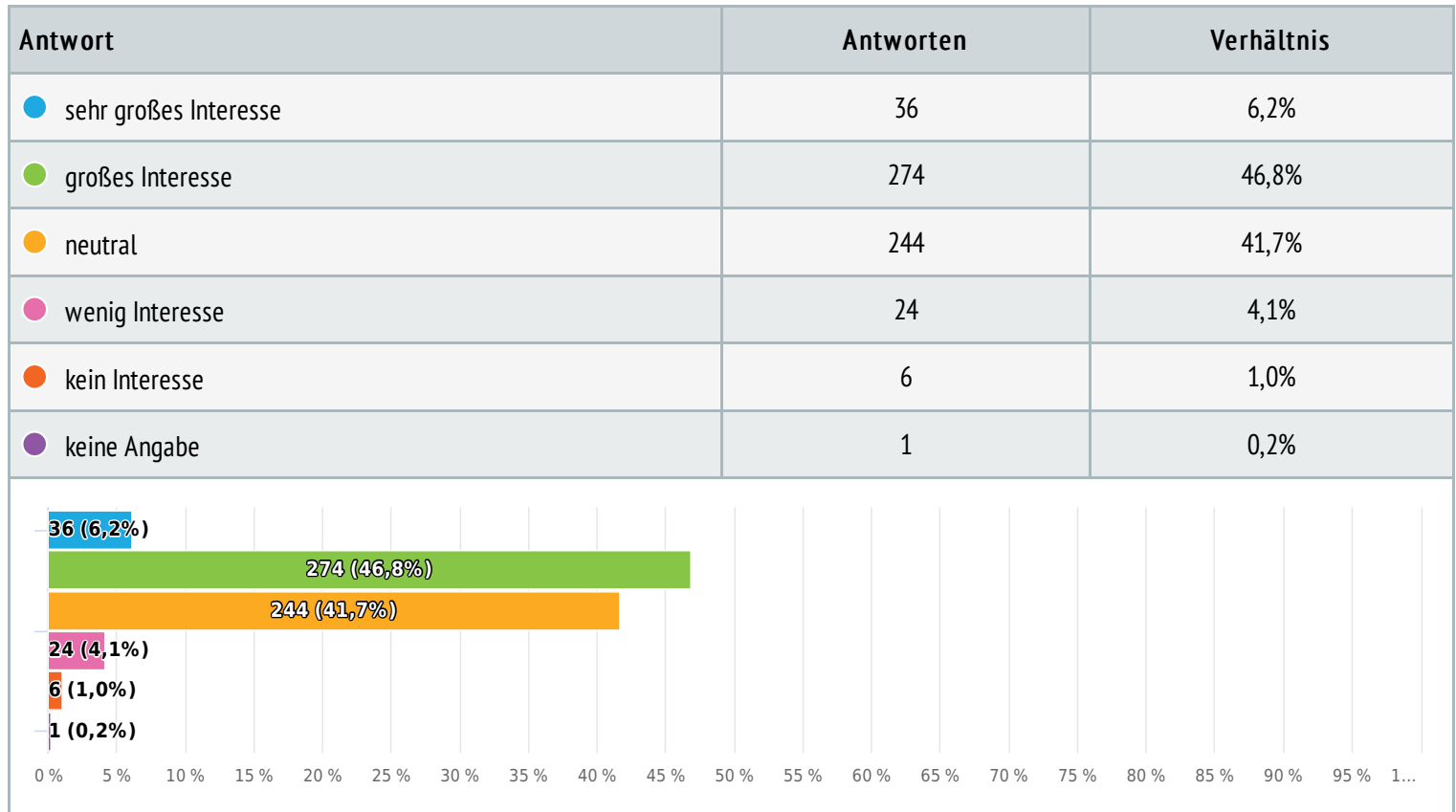
- Bei neuen gemeindefesten sollte ein chattelservice eingerichtet werden für Kids und Personen ohne pkw zu den einzelnen Ortsteilen. Die Verbindung nach rosendahl holtwick ist schlecht.
- Bei Veranstaltungen Nachbarschaften und Vereine fragen und ggf. mitnehmen. Ein Angebot für Hütten etc. machen, technische Unterstützung anbieten. Deutlich mehr Werbung nötig als bisher!
- bitte auf keinen Fall zusammenlegen, das Kaiserschießen nervt schon
- Bitte Programmankündigungen auch über Email-Verteiler
- Bürgerbeteiligung
- Bürgerstiftung einbinden.
- Das das Fest an zwei Tagen stattfindet, so wie beschrieben ☒
- Der Markedag in Holtwick sollte wieder aufleben. Der war gut!
- Die bestehenden Vereinsaktivitäten müssen auch eingeplant werden. Z.b das Feuerwehrfest
- Die bisherigen Feste haben sich in allen 3 Ortsteilen etabliert. Man kann ab den einzelnen Konzepten bestimmt noch gelten oder etwas verändern, schade wäre es, wenn es in ganz Rosendahl nur noch ein Fest pro Jahr gäbe. Das wäre für mich eher ein Rückschritt und nicht wünschenswert, wenn Rosendahl auf kultureller Ebene nach vorne schauen möchte. Auch bitte berücksichtigen, dass alle Veranstaltungen auch je nach Ort verschiedene, historische Angebote haben
- Die bisherigen Kulturangebotr betreffen eher Kinder und die Generation 60+. Angebote für die Generation 18-40 gibt es kaum. Bis gar nicht, wenn sie nicht privat organisiert sind (Beispiel früheres Hegerort "Open ohne"
- Die eingebrachten Vorschläge und Anregungen reichen aus.
- Die genannten Aktionen sind größtenteils Wetterabhängig, entsprechend lässt sich ein Erfolg auf jeden Fall erst nach mehreren Jahren feststellen. Da ist dann die Frage, ob die ehrenamtlichen Helfer wirklich den erforderlichen langen Atem haben oder ob es nicht sinnvoll wäre, auch weiterhin die professionellen Kirmesbeschicker weiterhin dazuzunehmen.
- Die Idee ein Fest duch alle Ortsteile routieren zu lassen gefällt mir sehr gut. Mir würde es noch besser gefallen wenn von vornherein für 3 Jahre routierend Ortsfeste geplant werden und danach erst entschieden und bewetet wird wie das Fest angenommen wurde
- Die Veranstaltungen in der Zweifachsporthalle sind oft was für ü50. Für junge Leute(18-35) wird zumindest musikalisch nichts geboten.
- Dorfgemeinschaftsfest hört sich in meinen Ohren sehr sozialistisch an. Außerdem habe ich meine Zweifel, dass, wenn es nur ein Dorfgemeinschaftsfest in einem Ort gibt (z. B. Holtwick), die Bewohner aus den anderen Orten (Osterwick, Darfeld) wegbleiben, weil "Rosendahl" keine Dorfgemeinschaft, sondern ein Kunstbegriff ist.
- Einbindung aller Dorfvereine und NBS, wie z.B. beim Holtwicker Herbst
- Eine Art Gewerbeschau, Trödelmarkt, Konzert Musikkapelle, Rosendahl er Bands statt Du, mehrere große Fahrgeschäfte, abends Feuerwerke
- Eine Beachparty mit großem Pool aus Strohhallen in einem der Generationenparks. Oder eine große DJ Party Open Air mit viel Lichttechnik, Bühne, Palmen usw. im Ibiza Style. Malle Party
- Eine Bühne mit Live-Musik würde die bestehenden Kirmesveranstaltungen aufwerten
- Eine Gemeinschaftsaktion von allen 3 Ortsteilen ist eine gute Idee, dennoch sollte die einzelnen Dörfer zusätzlich ein eigenes Fest/Aktion ausrichten.
- Eine gute Mischung für alle Altersgruppen
- Eine schöne Eisdielen
- Einführung des Eintrittspreisystems - Pay what you want
- Ein Gemeindefest wäre toll, damit alle 3 Dörfer besser zusammen wachsen. In jedem Ortsteil wird etwas angeboten und der Pengel-Anton oder Bürgerbus würden zwischen den Ortsteilen hin und her fahren.
- Ein Open-Air Konzert für Jugendliche auf einen Feld für mehr "Zuschauer" oder eine Scheunen bzw. Feldparty
- Es müsste ein Highlight geben um auch auswertige Leute raanzuholen. Vielleicht könnte man ja eine kleine Tourismus-Messe machen, wo sich jedes Jahr eine andere Region vorstellt.
- Es sind schöne Vorschläge dabei. Ich bin mir aber nicht sicher, ob die Besucher aus den anderen beiden Ortsteilen zum jeweiligen Aktionsort fahren würden.
- Events für Jung und Alt, um die Gemeinschaften zu verbessern
- Evtl. Beach-Ambiente im Sommer?!
- Familienangehörige für jung und alt gemeinsam

- Festhalten an den vorhandenen Dorrfesten und diese in Verbindung mit den Schaustellern wieder auflösen! Das heisst zentral wieder im Dorf mit vorhandenen Unternehmen feiern!
- Festivals
- Finde schade, dass nur Osterwick berücksichtigt wird. Genau wie bei den Gewerbeflächen und Firmen
- Flohmarkt finde ich klasse, aber statt Kinderflohmarkt auf Lengers Kämpchen lieber ein (Kinder-)Flohmarkt im Dorfpark . Auf Lengers Kämpchen könnte schnell der Eindruck entstehen, dass der anliegende KiGa Veranstalter ist, könnte zu unnötige Diskussionen unter alle Rosendahler KiGa's führen? Der Dorfpark wäre neutraler Boden. Und auch schöner vom Umfeld.
- Fremdsprachenkorrespondenten (insbesondere Englisch und Französisch)
- Frühschoppen
- Gerne elektronische Festivals/moderne Musik, Dorrfest mit verschiedenen Musikrichtungen, Open Air Kraftsport Bereich
- Gewerbeschaunen und das die kleinen Läden in Holtwick auch öfters Samstag und Sonntag öffentlich dürfen mit kleine Events.
- Grillfeste 18+ und grillfeste u18. Und das "skatepark" in darfeld soll geprüft und geändert werden. Es ist gefährlich dort zu fahren
- Große Party/Tanzabend mit allen Dörfern, mit Musik, Getränke, Essen etc.
- Gruppen Sport, evtl gemeinsame Möglichkeiten Sportabzeichen sowie Schwimmbad zu machen
- Ideen-Marathon/Wettbewerb für zukunftsfähige Projekte zur Weiterentwicklung der Gemeinde, generationsübergreifend
- Ihre Vorschläge sind schon abgegriffen. Die Sachen bekomme ich schon überall. Wenn man was machen möchte muss was neues machen wo sich die Firmen aus Rosendahl präsentieren können. Wir haben ein Facharbeiter Mangel und so könnten sich die Firmen um ihren Nachwuchs kümmern. Eine Live Band mit Essen und Getränke Stände.
- Ich besuche gerne Feste/Märkte im eigenen Ortsteil, aber mit Sicherheit nicht in den anderen Ortsteilen!
- Ich bin dafür, dass der Stoppelmarkt in Darfeld erhalten bleibt
- Ich denke, dass ein Dorfgemeinschaftsfest nie die einzelnen Dorrfeste ersetzen kann, welche besonders wichtig für die jeweiligen Ortsteile sind. Ein Austausch zwischen Osterwick und Darfeld findet eventuell statt, aber nicht zwischen Holtwick und Darfeld und daran würde auch kein Gemeinschaftsfest etwas ändern. Wir brauchen die Identifikation über die kleinen Ortsteilfeste... es gibt ja auch zig Schützenvereine und nicht nur einen für ganz Rosendahl!
- Ich fände es sehr schade, wenn die einzelnen Dörfer ihre Feste verlieren. Die Gemeinschaft geht verloren. Und es fährt kaum jemand von Holtwick nach Osterwick oder Darfeld um dort auf die Kirmes zu gehen. Wenn man die Dörfer kaputt machen möchte, ist das eine tolle Idee. Sonst nicht. Die Kirmes dieses Jahr war mal wieder so schön und auch gut besucht.
- Ich kann nur Angebote finden, die in Osterwick stattfinden.
- Ich lehne ein Dorfgemeinschaftsfest ab, das den Stoppelmarkt ersetzt. Als zusätzliche Veranstaltung ist das denkbar. Der Termin Ende Juni ist schlecht gewählt. Denn dort sind Schulabschlussveranstaltungen, Nachbarschaftsfest, Sportsaisonabschlussveranstaltungen statt und werden dafür sorgen, dass die Resonanz eher gering ist.
- Ich wünsche mir einen Kreativmarkt mit allerlei Selbstkreiten von Jedermann.
- Ich würde eine kleine Reitvorführung begrüßen
- Ich würde ein solches Fest für viel zu groß empfinden, dadurch geht der örtliche Scharm verloren. Zudem würde ich es für die Kids schade finden, wenn es keine jährliche Kirmes mehr im Ort geben würde. Ich denke, dass es schon helfen könnte, wenn die Kirmes wieder attraktiver gestaltet werden würde, z. B. Durch mehr "Marktstände" und mehr Fahrgeschäften
- Im Falle eines Festes auf einem Samstag oder Sonntag sollte es ein Shuttle geben um die Ortsteile miteinander zu verbinden.
- jeder Dorfteil soll eigene Veranstaltungen haben es fährt niemand ins andere Dorfteil schon aus Umweltschutzgründen
- Jedes Dorf sollte seine Veranstaltung behalten und Unterstützung seitens der Gemeinde dafür erhalten ! Grundsätzlich ist die Idee ja gut und könnte als Ersatz für das Frühlingfest stattfinden (rotierend) ! In dem Ort wo es in dem Jahr stattfindet könnte man dann die jeweilige Kirmes ausfallen lassen ! Osterwick steht in der Gemeinde viel zu viel im Fokus!!
- Jugendliche der Gemeinde sollten unbedingt bedacht werden, auch im Hinblick auf Live-Konzerte
- Kein Fest auf der Hauptstraße, Ambiente ist nicht schön, besser rund um die Kirche, ein Weihnachtsmarkt für alle drei Ortsteile zusammen, Thema Rosen vielleicht aufgreifen
- Kinderveranstaltungen
- Kombination aus Food-Truck und Live Performance (Mehrere kleine Bühnen mit unterschiedlichen Akteuren/Stilrichtungen und ggf. ein "Hauptevent am Abend(im Sommer gerne Open-Air))
- Konzerte d. Musikkapellen, Auftritte der Tanzgarden
- Kostenloser Transfer, wenn die Veranstaltung nicht im eigenen Ortsteil stattfindet

- Kulinarische Event's mit touristischen Partnern und länderspezifischer Musikalischer Unterhaltung
- Lässt diesen Schwachsinn.
- Live-Konzerte im Freien wären super und vielleicht kann man Food-Truck-Festival und Flohmarkt kombinieren
- Livekonzerte und Musikveranstaltungen sollten mehr stattfinden!!Alles mal wieder attraktiver gestalten!!
- Mal für die Jugend was machen wo man sich treffen kann. Es stehen soviel Geschäfte leer. Könnte da nicht in jedem Ort ein Raum für die Jugend sein
- Man könnte das Fruehlingsfest bei Dahlke ausbauen auf alle drei Wohnorte als Rosenfest benennen,was wiederum viele Touristen anziehen wuerde.Die Rose als Namensgebung und Symbol der Liebe ☒. ZUDEM KOENNTE MAN EIN Blumenfest im Frühjahr veranstalten
- Mann könnte doch die Kirmes mit dem Schützenfest verbinden.
- Man sollte generell darauf achten weg vom altgedienten Standard zu kommen. Mut zu Neuem und Alternativem. D.h. z.B. bei einem Foodtruck-Festival ist der Burgerwagen vom diesjährigen Frühlingsfest das Minimum. Keine Standardwagen mit Pommes und Wurst. Dazu auch vegetarisch, vegan, coole Grillsachen etc. Für die Stände gilt hin zu Wertigem von kleinen Individuellen Läden. Beim Weinfest Winzer aus Pfalz, Baden, Frankreich (Rosentrammes). Auch mal alternative Wege wagen (Brawl Concerts usw.)
- Markt
- Mehr für die Jugendlichen zu machen. Ich kenne einige die das jetzige Programm nicht gut finden.
- Musikfest
- Nicht immer nur in einem Dorf, es gibt 3 Dörfer und alle sollten berücksichtigt werden.
- Öffentliches Programm auf einer zentralen Bühne am Abend mit Bier
- Open air Konzert mit Biergarten, ähnlich der biergartenveranstaltung in Legden Aus dem Sommer 2021 (mit Top 40 band / Blasmusik / etc
- Plattdeutsche Sprache in die Kultur einbinden (wie früher: Lesewettbewerbe)rGrundschulkindern die Ortsteile erklären/ näher bringen... Plattdeutsc
- Rock am Gleis beibehalten!
- Veranstaltungen die 18- 25 jährige ansprechen
- Vereine integrieren bei Veranstaltungen! Keine Handtaschenstände, Schmuckstände... o.ä.
- Verschiedene Live Veranstaltungen
- Vielleicht einen (Draht-)Eselmarkt. Fahrradhändler, Kinderparcour mit Pukyradern, Kleiner Eselstreichelzoo, Tourismusangebote, Besichtigungen von Orten/Gebäuden die man sonst nicht besichtigen kann, Kulturspaziergang
- Vielleicht könnte man ja in den Jahren in denen in den Ortsteilen keine Kirmes stattfindet am Samstag oder Sonntag eine kleine Veranstaltung z.B. Food Festival oder ähnliches organisieren
- Viel mehr Angebote für Kinder ab 10 Jahren. Damit meine ich nicht das Jugendhaus in Osterwick sondern allgemein. Einen Platz für Kids zum verweilen. Leider ist der Spielplatz und die Skaterbahn am Bahnhof nur noch eine Müllhalde und kein schön Ort.
- Wäre schön wenn sich Rosendahl auch auf Twitter präsent wäre. Kurz, knapp und nur das wichtigste zu Events. Ausführlicher kann das dann auf FB oder ähnlichem sein
- Weinfest mit Flammkuchen und Fingerfood
- Weinfest und Partyveranstaltungen (mit Alkoholika) sind für Besucher aus Nachbarorten umständlich.

18 Nach dieser Umfrage würde ich mein Interesse an Kultur wie folgt einschätzen:

Einzelwahl, geantwortet 585 x, unbeantwortet 0 x



19 Ich halte eine Neuausrichtung der Kultur für notwendig

Mehrfachauswahl, geantwortet 584 x, unbeantwortet 1 x

